

St. Antonius aktuell

St. Antonius

Kirchstr. 14

Pfarrbüro: 9472-10

Öffnungszeiten

Mo. u. Di. von 15 bis 18 Uhr

Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

St.Antonius-Papenburg@bistum-os.de

www.antonius-info.de

St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

Pfarrbüro: 72211

St.Josef-Papenburg@bistum-os.de

www.antonius-info.de



Papenburg - mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

Nr. 4

1.2.2026

Ausgabe 494

Vierter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Zefanja 2,3; 3,12-13

2. Lesung: 1. Korinther 1,26-31

Evangelium: Matthäus 5,1-12a



» Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinetwillen. Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel. So wurden nämlich schon vor euch die Propheten verfolgt. «

Mt 5,10-12

Im Evangelium von Sonntag hören wir die Seligpreisungen. Wie würden Sie das Wort selig übersetzen? Ein Wort, dass in unserem Sprachgebrauch nicht mehr so häufig vorkommt. Ich höre es meist so: jemand ist selig, wenn er vollends glücklich ist, im Moment alles passt und sich ein Gefühl der Ruhe und des Friedens einstellt. Gebe ich das Wort in die Suchmaschine ein, erscheint folgende Definition: „von allen irdischen Übeln erlöst und des ewigen Lebens teilhaftig“.

Das klingt erstmal sehr erstrebenswert. Doch lesen wir die Seligpreisungen, folgen nach dem „selig seid ihr“ Dinge bzw. Zustände, die wir Menschen nicht so gern haben: Hunger, Armut, Verfolgung, Trauer, aber auch Barmherzigkeit, Sanftmut, Reinheit im Herzen. Ich bin ehrlich: Lange konnte ich mit den Seligpreisungen nicht viel anfangen, ich habe schlicht nicht verstanden, was Jesus eigentlich will. Soll es mir jetzt schlecht gehen? Und was heißt eigentlich arm sein vor Gott? Auch Barmherzigkeit und Sanftmut sind für mich eher fremde Begriffe gewesen.

Irgendwann habe ich es für mich folgendermaßen verstanden: Es ist paradox, und ich kann sie nicht mit dem

Verstand verstehen, der gerne alles geradlinig und erklärbar hat. Richard Rohr definiert paradox folgendermaßen: „Paradox ist etwas, was zunächst ungereimt und widersprüchlich wirkt, jedoch in einem anderen Rahmen oder Licht betrachtet ganz und gar nicht widersprüchlich sein muss.“ Er sagt, Religion sei dazu da, uns Augen für das Paradoxe und Geheimnisvolle zu schenken. Ein neuer Blick, „neue“ Augen. Vielleicht auch eher ein umfassender Blick: nicht nur mit dem Verstand, sondern eben auch mit dem Herzen, mit dem Bauch, mit der Seele... Ich glaube, dass ich mich den Seligpreisungen betend nähern kann, indem ich das Widersprüchliche zulasse und versuche mit anderen Augen zu verstehen. Indem ich meine Erfahrungen, die ich im Leben mache, zulasse, betrachte und auch mit mehr als nur einem Auge sehe, auch und vor allem die vermeintlich schwierigen Erfahrungen.

Vielleicht muss ich die Seligpreisungen gar nicht „verstehen“. Vielleicht genügt es, mich ihnen auszusetzen, sie an mich heranzulassen und ihnen Zeit zu geben. Mit neuen Augen – und mit einem offenen Herzen.

Gemeindereferentin Maria Freitag

Kollekte für das Ansgarwerk am 31./1.2.!

Am 3. Februar ist das Fest des Heiligen Ansgar. Er ist der Wegbereiter der Evangelisierung in Dänemark und Schweden. Heute ist die katholische Kirche in Skandinavien und Finnland auf finanzielle Hilfe angewiesen. Das Ansgarwerk bittet um Ihre Spende, damit die kleine Kirche in Nordeuropa unterstützt werden kann.



Offene Tür bei der Kolpingsfamilie

In den vergangenen Wochen ist die Kolpingsfamilie umgezogen und wieder zuhause an alter Stelle, in neuen Räumen. Unsere Postanschrift ist Kirchstraße 20, der Eingang liegt am Blanke Patt, der auch am Friedhof vorbeiführt. Am Sonntag, 1. Februar, veranstalten wir von 14 bis 17 Uhr eine Offene Tür. Präses Pastor Andreas Bröcher segnet unsere Räume, wir laden alle auf ein Gläschen ein an einem besonderen Nachmittag mit Kaffee/Tee und selbst gebackenem Kuchen.



Unterbrechung – Zeit für dich.

Herzliche Einladung zur nächsten Unterbrechung am Sonntag, 1. Februar 2026 um 18.00 Uhr in St. Antonius. An Mariä Lichtmess hat das Licht eine zentrale Bedeutung. Gemeinsam wollen wir schauen, wo und wie wir Licht sein können. Freuen wir uns auf unterschiedliche Glaubenszeugnisse. Anschließend laden wir zum Plausch am Stehtisch ein.

Haltestelle Trauer in St. Josef am Montag, 02. Februar 2026 um 16.30 Uhr

Sie trauern – weil jemand gestorben ist. Oder weil eine Beziehung in die Brüche gegangen ist, weil Sie beruflich gescheitert sind oder ein großer Traum geplatzt ist.

Abschiede von liebgewonnenen Menschen, Tieren, Orten oder Zeiten lösen Trauer aus.

Trauer gehört zum Weg eines jeden Menschen, so sicher wie die eigene Reise irgendwann zu Ende geht. Keiner kommt daran vorbei, jeder muss da durch; und doch muss niemand dabei allein sein!

Daher laden wir Sie recht herzlich zur Haltestelle Trauer am 2. Februar um 16.30 Uhr unter dem Thema „Trost finden bei einem Heiligen“ mit der Möglichkeit zum Empfang des Blasiussegens in die St. Josef Kirche ein. Im Anschluss laden wir zu einer Begegnung bei Kaffee und Tee ein.

Seniorenachmittage

Sowohl beim Seniorenachmittag in St. Antonius am Dienstag, 3.2. als auch beim Goldenen

Nachmittag in St. Josef am Mittwoch, 4.2. wird der Blasiussegen gespendet.

Frauenbund KDfB

- Am Dienstag, 03. Februar um 15.30 Uhr treffen sich der Vorstand sowie die Mitarbeiterinnen zur weiteren Planung im NSH; die neue *„engagiert“* liegt hier zum Abholen bereit.
- Für Donnerstag, 05. Februar laden wir um 9.00 Uhr in die Kreuzkapelle zum Frauenbundgottesdienst ein. Herzliche Einladung auch zur anschließenden Begegnung beim gemeinsamen Frühstück im NSH. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Kolpingsfamilie

Am Donnerstag, 5. Februar, besuchen wir die Papenburger Sternwarte und bestaunen den Nachthimmel. Dazu laden wir herzlich ein. Beginn ist um 19 Uhr und dazu treffen wir uns vor Ort: Bethlehem 51A (früher: Alte Glashütte).

Mittwochsgruppe

Wetterbedingt haben wir unser Treffen auf den Mittwoch, 4. Februar 2026, um 15.30 Uhr verschoben. Die herzliche Einladung dazu nehmen wir von dieser in die nächste Woche mit.

Fest Darstellung des Herrn / Kerzenweihe

Am kommenden Wochenende (7./8.2.) werden die Kerzen gesegnet, die im Laufe des Jahres bei den verschiedenen Gottesdiensten angezündet werden.

Es können auch gern eigene Kerzen zum Segnen mitgebracht werden.

Blasiussegen

Ebenfalls am kommenden Wochenende (7./8.2.) wird in der Pfarrei in allen Gottesdiensten der Blasiussegen gespendet. In St. Josef ist am Sonntag, 8.2. um 14.30 Uhr auch ein Wortgottesdienst mit Blasiussegen.



Familienmesse

Hierzu laden wir Groß und Klein herzlich ein am Sonntag, 8.2.2026 um 10 Uhr in St. Josef.

Sonntagstreff

Am So., 8.2.26 sind alle eingeladen, die einen Nachmittag in gemütlicher Runde verbringen möchten. Wir treffen uns von 15 Uhr bis 16.30 Uhr in St. Josef.

Neujahrskonzert in St. Josef

Unter dem Motto „Highland Cathedral“ – mit Musik ins neue Jahr lädt das Akkordeonorchester ganz herzlich zum Konzert ein, und zwar am - Sonntag, 8.2. um 17 Uhr in St. Josef.

Bibellesezeit am 1. März 2026 ab 15.00 Uhr in St. Antonius für die ganze Pfarreiengemeinschaft

Wir freuen uns sehr, dass sich schon Gruppen gefunden haben, die bei der Bibellesezeit mitmachen möchten. Sie wird also stattfinden und jetzt sind schon viele tolle Ideen vorhanden. Das Unterbrechungsteam würde sich aber sehr freuen, wenn es noch mehr Gruppen, Verbände und Einzelpersonen aus der ganzen Pfarreiengemeinschaft geben könnte, die mitmachen.

Bei Zusagen, Fragen und weiteren Informationen können Sie sich gerne bei Kirsten Griep-Raming bis zum 9. Februar melden.

Mittagsgebet in der Fastenzeit

Auch früher gab es schon ein Mittagsgebet in unserer Kirchengemeinde St. Antonius. Diese wichtige und schöne Tradition möchten wir wieder aufleben lassen. Daher laden wir recht herzlich zu einem Ideentreffen „Mittagsgebet“ am Dienstag, 10. Februar um 16.00 Uhr ins Niels-Stensen-Haus ein. Bei Fragen können Sie sich gerne an Kirsten Griep-Raming wenden.

Aus der Pfarrgemeinderatssitzung vom 20.1.

- Das Leitungsteam (LT) aus St. Michael stellte seine Arbeit vor. Es besteht aus 3 Personen: einem Hauptamtlichen, die Vorsitzenden von Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat. Ein LT leitet die



Pfarrei, d.h. es hat die alleinige Entscheidungskompetenz in Pastoral-, Vermögens- und Personalangelegenheiten (in enger Abstimmung mit KV und PGR). Der Pfarrer agiert weniger in der Pfarrei, sondern in der Pfarreiengemeinschaft.

- Bericht aus der Lenkungsgruppe der Pfarreiengemeinschaft: - Es wird über Namen der Pfarreiengemeinschaft nachgedacht. – Der Pfarrbrief in St. Michael und St. Amandus erscheint 14-tägig. Dies könnte auch eine Option für St. Antonius sein.

- Übertragung von Sondergottesdiensten auf dem youtube-Kanal: Hier muss besonders auf den Datenschutz geachtet werden, d.h. Übertragungen müssen transparent angekündigt werden.

- In 2026 findet kein großes Pfarrfest in St. Antonius statt. In 2027 stehen zwei große Jubiläen an: 100 Jahre Walcker-Orgel und 150 Jahre Kirche St. Antonius.

- Verschiedenes: - Weltgebetstag am 6.3. um 17 Uhr in der Marktkirche – Internationales Fest am 6.6. am Hauptkanal – Für St. Antonius werden Kommunionhelfer/innen gesucht. – Visitation des Bischofs Dominicus: Treffen mit den Gremien am 11. März – Der Konvent der indischen Schwestern im Krankenhaus hat sich aufgelöst.

Das ausführliche Protokoll ist in den Schriftenständen und auf der Homepage nachzulesen.

Kollektenergebnis St. Antonius/St. Josef

24./25.1.: 326,26 € (Kirchen der Pfarrei)
Dankeschön!

Sechs neue Seligpreisungen

Ins Zentrum seiner Predigt zu Allerheiligen stellte Papst Franziskus in Malmö die Seligpreisungen: Sie seien "in gewisser Weise der Personalausweis des Christen, der ihn als Anhänger Jesu ausweist". Christus berufe die Gläubigen, Selige zu sein. Neben die Seligpreisungen aus dem Matthäus-Evangelium stellte Franziskus sechs neue:

Selig, die im Glauben das Böse ertragen, das andere ihnen antun, und von Herzen verzeihen.

Selig, die den Ausgesonderten und an den Rand Gedrängten in die Augen schauen und ihnen Nähe zeigen.

Selig, die Gott in jedem Menschen erkennen und dafür kämpfen, dass andere auch diese Entdeckung machen.

Selig, die das "gemeinsame Haus" schützen und pflegen.

Selig, die zum Wohl anderer auf den eigenen Wohlstand verzichten.

Selig, die für die volle Gemeinschaft der Christen beten und arbeiten.

<http://www.katholisch.de/aktuelles/aktuelle-artikel/papst-nennt-sechs-neue-seligpreisungen>

Zum Geburtstag gratulieren wir

02.02.: Hans Klee, 82 J.; 03.02.: Hermann Dahlke, 83 J.; 04.02.: Johannes Josef Hermanns, 88 J.; Anna Elisabeth Luszczczyk, 75 J.; Margaretha Pohl, 83 J.; Aloisius Schröer, 86 J.; Christine Schulte, 75 J.; Maria Schulte, 81 J.; 05.02.: Anna Sondag, 90 J.; Elfriede von Behrens, 80 J.; 06.02.: Maria Jansen, 82 J.; Elisabeth Krist, 84 J.; Johannes Schwede, 83 J.; Maria Steenken, 84 J.; Hannelore Strenge, 80 J.; 07.02.: Gesina Grote, 83 J.; Mechthild Jansen, 81 J.; Katharina Tammen, 85 J.; 08.02.: Franz Kluthe, 88 J.; Euphemia Koop, 80 J.; Werner Piwowarski, 88 J.; Rosa Strüber, 85 J.;

Verstorben „Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,7)

Im Alter von 79 Jahren starb am 22.1.2026 Brunhilde

Hessenius. – Waldemar Kisser starb im Alter von 78 Jahren am 22.1.2026. – Im Alter von 86 Jahren starb am 22.1.2026 Werner Köchling. – Am 25.1.2026 starb im Alter von 93 Jahren Elisabeth Drlicek. – Marie-Elisabeth Adams starb am 26.1.2026 im Alter von 85 Jahren.

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen jetzt die Liebe Gottes in Fülle erfahren.

Messintentionen

St. Antonius: Nachtrag 01.02.: JM Johann Steenken u. Gisela u. Helene Steenken; 05.02.: Helena Abeln; 07.02.: Hermann Olling

St. Anna: 07.02.: Sechswochenmesse Nicol Harms: 1. Jahresmesse Anna Gregor

Eingeladen zum Gottesdienst

Samstag, 31.1.	17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
	18.30 Uhr	Familienmesse	St. Marien
Sonntag, 1.2. Kollekte: Ans- garwerk / Nordi- sche Diaspora	08.00 Uhr	Hl. Messe	St. Marien
	10.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	10.30 Uhr	Hl. Messe	Johannesstift
	10.30 Uhr	Hl. Messe	St. Amandus
	11.15 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	12.45 Uhr	Taufe (Maja Kruse, Jule Belling, Janek Czuja)	St. Antonius
	18.00 Uhr	Unterbrechung - Zeit für mich	St. Antonius
Montag, 2.2.	16.30 Uhr	Haltestelle Trauer - Andacht mit Blasiussegen	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe in der Kreuzkapelle	St. Antonius
Dienstag, 3.2.	19.00 Uhr	Hl. Messe in der Kreuzkapelle	St. Antonius
Mittwoch, 4.2.	08.15 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe (ab 18.30 Uhr Rosenkranzgebet)	St. Antonius
Donnerstag, 5.2.	09.00 Uhr	Frauenbundmesse in der Kreuzkapelle	St. Antonius
	10.30 Uhr	Hl. Messe	Johannesstift
	18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe (18 Uhr eucharistische Anbetung)	St. Antonius
Freitag, 6.2.	10.30 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe	Heilig Geist Bokel
Samstag, 7.2.	11.00 Uhr	Taufe (Sofia Dobelmann; Martin Schmitz)	St. Anna
	17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	17.00 Uhr	Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor	St. Michael
	18.30 Uhr	Hl. Messe	St. Anna
Sonntag, 8.2. Kollekte: Heiz- kosten	08.00 Uhr	Hl. Messe	St. Marien
	10.00 Uhr	Familienmesse	St. Josef
	10.30 Uhr	Hl. Messe	Johannesstift
	10.30 Uhr	Hl. Messe	St. Amandus
	11.15 Uhr	Hl. Messe, gleichzeitig Kinderkirche in der Kreuzkapelle	St. Antonius
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst zum Blasiussegen	St. Josef
	15.00 Uhr	Erinnerungsgottesdienst	St. Antonius
	17.00 Uhr	Konzert Akkordeonorchester	St. Josef

Mit Blasiussegen in allen
Gottesdiensten

Beichtgelegenheit

St. Antonius: Mi., 4.2. um 18.15 (Pst. Bröcher) ; Sa., 7.2. um 16.15 (Pst. Kloppenburg)

St. Josef: nach Absprache

Friedensgebet: täglich (außer samstags) um 19.30 Uhr vor der Antoniuskirche (ca. 10-15 Minuten)

Gottesdienste im Internet

Regelmäßig werden die Sonntagsgottesdienste um 11.15 Uhr und die Werktagsgottesdienste (von Mo. bis Do.) um 19 Uhr aus St. Antonius und der Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr aus St. Josef auf YouTube übertragen. Zu den Übertragungen gelangen Sie unter <https://www.youtube.com/c/PfarreiStAntoniusPapenburg> (bzw. über den Link auf unserer Website).

Kontakte

Pfarrer Günter Büttel: 947212
G.Buettel@bistum-os.de
Pastor Rafael Biniek: 04962/6924826
r.biniek@bistum-os.de
Pater Sebastian: T. 0155-637 458 24
d.koottarappallil@bistum-os.de
Pastor i.R. Andreas Bröcher: 015226471782
andreasbroecher@gmx.de
Pastor i.R. Gerrit Weusthof: 72211
St.Josef-Papenburg@bistum-os.de
Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 55203993
R.Stiewe@bistum-os.de

Gemeindereferentin Stephanie Stiewe-Berk:
017642280957 S.Stiewe-Berk@bistum-os.de
Gemeindereferentin Maria Freitag: 017619459703
Ma.Freitag@bistum-os.de
Gemeindereferentin Kirsten Griep-Raming,
T. 015752827834 k.griep-raming@bistum-os.de
Sakristei/Friedhof: 9472-17 (Mi 10-11.30 Uhr)
Schwesternkonvent: 947213
PGR: elisabeth.burfeind@ewe.net
KV: Frank Rosendahl
Gemeindeteam St. Josef: E. Burfeind
elisabeth.burfeind@ewe.net
Gemeindeteam St. Antonius: S.Bohse
susanne.bohse@bohse-bau.de